

# Informationen zum Berliner Modellprojekt Home Care

Home Care Berlin ist ein Modellprojekt zur häuslichen Versorgung krebskranker Patienten im Endstadium der Tumorerkrankung. Home Care sieht seine Hauptaufgabe darin, durch eine intensive ärztliche Versorgung für krebserkrankte Menschen die Möglichkeit zu schaffen, auch ihre letzte Lebenszeit in ihrem vertrauten privaten Wohnumfeld zu verbringen. Ziel der ärztlichen Bemühungen in diesem Stadium ist vor allem die Besserung und Aufrechterhaltung der Lebensqualität.

## Die Arbeit der Home-Care-Ärzte

Home-Care-Ärzte sind an einer Fachpraxis für Krebsmedizin (einer so genannten onkologischen Schwerpunktpraxis) angestellt und betreuen ausschließlich schwerstkranke Tumorkranke. Sie verfügen über spezielle Kenntnisse auf dem Gebiet der Palliativmedizin, insbesondere der Schmerztherapie und Symptomkontrolle und informieren sich ständig über neue Entwicklungen in diesem Bereich.

Die Home-Care-Ärzte sind rund um die Uhr an sieben Tagen der Woche für ihre Patienten und deren Angehörige erreichbar. Zu ihren Hauptaufgaben gehört neben der palliativmedizinischen Versorgung des Patienten auch die psychische Betreuung, Beratung und Anleitung der Angehörigen und, falls nötig, die Organisation der professionellen Pflege.

Die arbeits- und zeitintensiven Hausbesuche im Rahmen von Home Care werden von den Berliner Krankenkassen besonders vergütet. Geregelt ist die Honorierung in entsprechenden Sondervereinbarungen, auf die sich die Kassen und die KV Berlin verständigt haben.

*Weitere Informationen zum Projekt finden Sie auf den Internetseiten des gemeinnützigen Vereins Home Care Berlin e.V. unter [www.homecareberlin.de](http://www.homecareberlin.de)*

Die KV-Patientensprechstunde wird unterstützt von

**radioBERLIN**<sup>rbb</sup>  
88,8